Story in Thusis lädt zur Eröffnungsserie

Am Samstag ist es so weit: Im Neubau Story in Thusis wird die vom anderen Ende des Dorfes hergezogene Sportwerkstatt Viamala eröffnet. Es ist der Auftakt einer Einweihungsserie in vier Akten, die für alle Interessierten einiges bereithält.

von Silvia Kessler

Neubau an prominenter Lage gibt sein Innenleben preis: Matthias und Flurina Nidecker, Franziska und Johannes Nidecker sowie Annina und Martin Gerber-Nidecker (Bild unten links, von links) laden vorerst zur Besichtigung der neuen Sportwerkstatt (Bild oben rechts) und später zu den weiteren Bereichen wie dem Co-Working ein.

Noch sind Handwerker allgegenwärtig auf dem Rosenbühl im Süden von Thusis. Seit Mai des vergangenen Jahres wurde hier gebaut. Entstanden ist ein mehreckiges dreigeschossiges Gebäude, auf dessen in dunklem Holz gehaltener Fassade der weitherum sichtbare Schriftzug «Story» prangt. Nun gibt der Neubau nach und nach sein Innenleben preis. Den Anfang macht die Sportwerkstatt Viamala, die in den vergangenen Wochen vom Schützenweg am anderen Ende des Dorfes auf den Rosenbühl gezügelt worden ist. Am Samstag um 9 Uhr öffnen sich die Shoptüren am neuen Standort. Den ganzen Tag über besteht die Möglichkeit, die Räumlichkeiten und das Angebot zu inspizieren. Es wird ein Wettbewerb durchgeführt, und die Ländlerkapelle Trintett sorgt für musikalische Unterhaltung. Um 16 Uhr wird zur offiziellen Eröffnung geladen. Bei einem Apéro können alle Interessierten gemeinsam auf den Story-Neubau anstossen.

Gezieltes Sich-Begegnen

Johannes Nidecker steht die Vorfreude auf das Kommende ins Gesicht geschrieben. «Die Planung hat lange sieben Jahre gedauert. Dafür haben wir jetzt genau das, was wir wollten», sagt er. Mit «wir» meint er seine Frau Franziska Nidecker, seinen Bruder Matthias mit Ehefrau Flurina Nidecker und seine Schwester Annina mit Ehemann Martin Gerber-Nidecker. Die Familienmitglieder haben vor zwölf Jahren die Sportwerkstatt Viamala gegründet. Die dort verfolgte Philosophie, Service und Verkauf in den Bereichen Bike- und Schneesport mit Erlebnissen zu verbinden und ein Treffpunkt für alle zu sein, zieht in noch ausgeprägterer Form auf dem Rosenbühl ein. Im Thusner Neubau Story kann nämlich auch gewohnt, temporär gearbeitet und an regelmässig stattfindenden Events gefeiert werden.

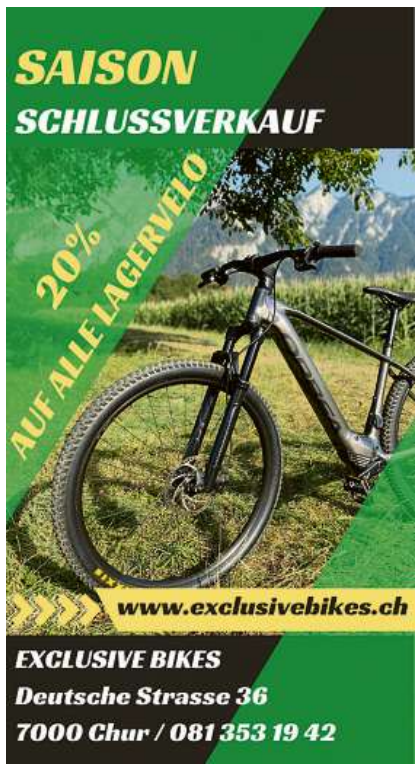
Auf einem Rundgang durch das Haus zeigt sich, dass die einzelnen Angebotsbereiche fliessend ineinander übergehen. Auch das gehört zur Ideologie der Familie, wie Johannes Nidecker erklärt. «Wir wollen einen Ort der Begegnung schaffen, wo sich Menschen über den Weg laufen und miteinander ins Gespräch kommen.» So wie in der Geschichte des Rosenbühls, wo sich vor rund 150 Jahren Einheimische und Gäste aus der Region Viamala zu Tanz und Vergnügen trafen, sollen wieder spontane Zusammenkünfte stattfinden. «Besucherinnen und Besucher können hier Geschichte erfahren und Geschichten erleben, die in Erinnerung bleiben», so Nidecker. Der Name des komplett rollstuhlgängigen Neubaus ist somit nicht zufällig gewählt.

Ein Haus – diverse Themen

Im Herzen des Gebäudes und ebenerdig zugänglich ist die Sportwerkstatt untergebracht. «Die Fläche hat sich gegenüber dem vorherigen Standort fast verdoppelt», fährt Nidecker fort. Dies lasse jetzt die Unterteilung in je eine Werkstatt für Sommer- und Wintersportgeräte zu. Ein Teil der Werkstatt dient zudem als Verkaufsfläche. Erweitert wird der Laden im ersten Obergeschoss. Von dort führt der Weg nach rechts direkt in die zurzeit noch der Vollendung zustrebende Lounge. Zwischen Verkaufsraum und Bar-Treffpunkt ist zudem ein kleines und sicherlich nicht nur von seiner Architektur her spannendes Kinderland im Entstehen begriffen. Ganz rechts aussen ist die Lodge zu finden. Ein Dutzend Zimmer mit insgesamt 42 Betten stehen in der Story zur Verfügung. Die offizielle Eröffnung steht am Sonntag, 15. Oktober, zwischen 13 und 17 Uhr auf dem Programm. Ab dem Eröffnungswochenende werden eine Woche lang Übernachtungen zum halben Preis angeboten, wie Nidecker wirbt. «Die Aktion richtet sich an Probegäste. Von ihnen erhoffen wir uns möglichst viele Rückmeldungen, sodass wir unser Angebot allenfalls noch optimieren können.»

> «Wir wollen einen Ort der Begegnung schaffen, wo sich Menschen über den Weg laufen und miteinander ins Gespräch kommen.»
>
> **Johannes Nidecker**
> Mitgründer Sportwerkstatt Viamala

Ausgehend von der Sportwerkstatt ist im linken Teil des Gebäudes der Bereich Co-Working zu finden. Hier werden flexible Arbeitsplätze angeboten für Menschen, die Arbeit mit Freizeitaktivitäten in der nahen Umgebung kombinieren möchten. Die Räumlichkeiten in erhöhter Lage lassen inspirierende Aussichten über das Dorf oder zum nahe gelegenen Eingang in die Viamalaschlucht zu. Der Story-Co-Working-Bereich, dem ein separates Sitzungszimmer angegliedert ist, kann laut Nidecker auch für Workshops, Vorträge, Lesungen und anderes gebucht werden. Die Eröffnungsfeier mit Besichtigungsmöglichkeit findet am Donnerstag, 5. Oktober, ab 9 Uhr statt. Auf die Besucherinnen und Besucher wartet ein abwechslungsreiches Programm, von Referaten über einen Learning-Lunch bis hin zum Feierabendbier.

Apropos Feierabendbier: Dieser Ausdruck steht auch für einen wiederkehrenden Anlass im Story-Neubau. Ab dem 27. Oktober findet er jeden Freitag ab 17 Uhr statt. Ziel ist laut Nidecker, Einheimische, Touristinnen und Touristen und Hausgäste in der Lounge zusammenzubringen. Die offizielle Einweihung der Lounge findet am Samstag, 11. November, ab 19 Uhr statt. Mit Livemusik und DJs, Speis und Trank und im Sinne der Hausbesitzer mit unzähligen Begegnungen und Geschichten, die in Erinnerung bleiben werden.

INSERAT